

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 16 (1948)
Heft: 10

Artikel: An dich
Autor: Burcks, Eberhardt
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-569856>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kreis

EINE MONATSSCHRIFT

Le Cercle

REVUE MENSUELLE

Oktober/Octobre 1948

No. 10

XVI. Jahrgang / Année

AN *D*ICH

*Im Nebel einer glückbedachten Stunde,
In der das müde Taglicht sich verlohte,
Ward mir bewußt, als nah ich Deinem Munde,
Daß Du für mich bestimmt, daß Du der Bote*

*Des Himmels für mich seist — und auch der Erde,
Daß in Dir alle Kraft, die mir versagt,
Geborgen ist und die mir werde,
Noch ehe tödlich eine Sonne tagt.*

*Laß schöpfen mich die ewigen Gedanken
In wieder wechselvollem Spiel - allein
Als Götter, die wir sind, der Götter Schranken
Zerbrechen! Himmel stürzen ein.*

*Das Chaos triumphiere! Uns umhülle
Erkenntnis, letzten Wissens kühler Schein;
Und in der Wahrheit ungemessener Fülle
Laß uns dem Gotte ebenbürtig sein.*

Eberhardt Burcks, Lugano-Berlin